



**FAMILIAREN  
des  
DEUTSCHEN ORDENS**  
Ballei „An der Etsch und im Gebirge“  
Komturei „Am Inn und Hohen Rhein“  
6330 Kufstein, Lochererweg 11c



Jahresconvent und geistliches Conventiat  
der Familiaren des Deutschen Ordens der Komturei am Inn und  
Hohen Rhein

Samstag, 01. Feber 2020

Baumkirchen/Tirol (mcs) - Um 14:30 Uhr versammelten sich die Familiaren des Deutschen Ordens der Komturei am Inn und Hohen Rhein auf Schloss Wohlgemutshaus in Baumkirchen um ihren Jahresconvent abzuhalten. Balleimeister Dr. Werner Wallnöfer FamOT und Balleikanzler Dr. Andreas Mumelter FamOT reisten aus Südtirol an um vor allem auch die Verbundenheit zwischen Ballei und Komturei zu unterstreichen. Komtur Mag. Wolfgang Fuchs FamOT leitete den Convent und dankte allen für die so gute Zusammenarbeit und die rege Teilnahme an unseren Veranstaltungen. Einen besonders herzlichen Dank sprach Komtur Fuchs unserem Geistlichen Assistenten Dr. Oswald Stanger FamOT aus, der immer für seine Familiaren Zeit hat, sich sehr für unsere Gemeinschaft einsetzt und stets um die Seelsorge für unsere Familiaren bemüht ist. Ebenfalls galt ein spezieller Dank des Komturs dem Komtureivorstand sowie den Vertretern der Ballei an der Etsch und im Gebirge. Zur „süßen Pause“ mit Kaffee und Kuchen stießen nun auch die Partnerinnen der Familiaren sowie Interessenten und Kandidaten. Wir freuten uns besonders, dass wir ao. Univ.-Prof. Dr. Heinz Noflatscher vom Institut für Geschichtswissenschaften der Universität Innsbruck als Gast willkommen heißen durften. Im folgenden sehr berührenden Vortrag erzählte Univ.-Doz. Primarius Dr. Josef Oswald (Kinderurologe am Ordenskrankehaus Linz) von seinen humanitären Einsätzen in Afrika, Armenien und Nepal. Er wies dabei auch auf die kulturellen und politischen Schwierigkeiten vor allem in Eritrea und Äthiopien hin. Ganz anders, aber ebenfalls schwierig sei die Hilfe in Nepal. Allen Ländern gemein ist bittere Armut und korrupte, angespannte politische Situationen. Dennoch ist helfen und heilen auch ein

Leitmotiv für Dr. Josef Oswald. Demütig bekennt er jedoch „medicus curat, deus sanat“. Somit unterstützen die Familiaren gerne seinen bedingungslosen Einsatz im Dienste der Menschlichkeit.

Anschließend feierte unser Geistlicher Assistent Dr. Oswald Stanger FamOT in der Schlosskapelle mit uns die Heilige Messe vom Fest „Darstellung des Herrn“ und spendete uns den Blasius Segen.

Reich beschenkt an geistlicher Nahrung durften wir uns zum Ausklang mit einer reichhaltigen und zünftigen Schlossjause, die uns die Don Bosco Schwestern zubereiteten, stärken. Ein wirklich gelungener Jahresconvent an den wir uns sicherlich noch lange erinnern werden.

Für die Familiaren des Deutschen Ordens  
der Komturei am Inn und Hohen Rhein  
Mag. Matthias Claus Seidel FamOT  
Komtureikanzler

Bildnachweis: Mag. Matthias Claus Seidel FamOT, Dr. Josef Oswald, Abdruck: honorarfrei.



1190  
1965  
2015  
825 Jahre  
Deutscher Orden  
50 Jahre  
Familienstatut



1190  
1963  
2015

Liebe!  
Joh 15,9









